

Nr. 912/VI

Punkt

| | | | |
|--------------------|-----------------------------|---|---|
| Gremium: | Rat der Kreisstadt Siegburg | X | Öffentliche Sitzung Nichtöffentliche Sitzung |
| Sitzung am: | 30.06.2011 | | |

Einrichtung einer Integrativen Lerngruppe (Förderschwerpunkt Lernen) an der GHS im Schulzentrum Neuenhof zum Schuljahr 2011/2012

Sachverhalt:

Vor dem Hintergrund der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention im Bezug auf die schulische Inklusion wurde u. a. die Verwaltungsvorschrift zu § 37 der Verordnung über die sonderpädagogische Förderung, den Hausunterricht und die Schule für Kranke (AO-SF) geändert.

Danach kann die Schulaufsicht mit Zustimmung des Schulträgers Gemeinsamen Unterricht und Integrative Lerngruppen einrichten. Weiterhin ist festgelegt, dass die Schulaufsichtsbehörde die Eltern, die für ihr Kind eines dieser Angebote wünschen, berät und prüft, ob dies an einer allgemeinen Schule in zumutbarer Entfernung realisiert werden kann.

Als zuständige Schulaufsichtsbehörde für die Hauptschulen hat das Schulamt für den Rhein-Sieg-Kreis eine systematische Bedarfserhebung durchgeführt. In derzeit fünf Fällen (alle Förderschwerpunkt Lernen) wünschen Siegburger Eltern für ihre Kinder die Beschulung an einer allgemeinen Schule, konkret an der Gemeinschaftshauptschule im Schulzentrum Neuenhof.

Das Schulamt für den Rhein-Sieg-Kreis beabsichtigt daher in Abstimmung mit der Schulleitung der Hauptschule Neuenhof zum Schuljahr 2011/2012 in der Jahrgangsstufe 5 eine Integrative Lerngruppe mit max. fünf Schüler/innen einzurichten. Um die Lerngruppe rechtzeitig zum kommenden Schuljahr einrichten zu können, ist eine Zustimmung des Rates erforderlich. Ein entsprechender Antrag der Schulaufsicht wird bis zur Sitzung vorgelegt werden. Weitere Einzelheiten werden dann mitgeteilt.

Da es sich in allen Fällen um den Förderschwerpunkt Lernen handelt und die Kinder keinerlei körperliche Beeinträchtigung haben, sind bauliche Maßnahmen nicht erforderlich. Die entsprechende Zuweisung des zusätzlichen Lehrerstellenanteils ist lt. Schulaufsicht bereits erfolgt.

Ein Inklusionsplan des Landes ist lt. Schulaufsicht derzeit noch in Arbeit, wird allerdings nicht bis zum Beginn des Schuljahres 2011/2012 fertig gestellt werden. Entsprechende Maßnahmen für Realschulen und Gymnasien werden zu gegebener Zeit folgen.

Beschlussvorschlag:

Zur Sitzung des Rates der Stadt am 30.06.2011

Siegburg, 16.6.2011